

Brandenburg

Förderung für Breitband

[11.07.2008] In Brandenburg hat die Landesregierung ein Konzept zur Verbesserung des Zugangs zu schnellem Internet in ländlichen Regionen beschlossen. Ein besonderes Augenmerk gilt den Fördermöglichkeiten für Gemeinden und Gemeindeverbände.

Die brandenburgische Landesregierung hat das „Konzept zur Verbesserung des Breitband-Internet-Zugangs für die ländlichen Regionen Brandenburgs“ verabschiedet, das unter Federführung des Wirtschaftsministeriums erarbeitet worden war. Nach Aussage des stellvertretenden Regierungssprechers Mario Faßbender enthält das Konzept neben den bisherigen Fördermöglichkeiten auch die Eckpunkte eines neuen Förderprogramms zur breitbandigen Erschließung von Gemeinden und Gemeindeverbänden im ländlichen Raum. Die Rechtsgrundlage dafür wurde Anfang Juli 2008 von der EU-Kommission genehmigt (wir berichteten). Der Brandenburger Breitbandbedarfsatlas ist eine gemeinsame Initiative der Industrie- und Handelskammern sowie der Handwerkskammern. Grundlage ist die Breitbandinitiative Brandenburg vom Sommer 2007. Das Wirtschaftsministerium hat einen „Leitfaden für Kommunen im Land Brandenburg zur Verbesserung der Breitbandkommunikation“ herausgegeben, mit dem die Eigeninitiative der Gemeinden und Gemeindeverbände unterstützt werden soll.

(rt)

Stichwörter: Breitband, Brandenburg, Breitband